

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	89118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>241</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3644,0332
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	9	Biotop sehr hohen Alters; 500 Jahre und mehr
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Den Röhrichten bzw. Hochstaudenfluren häufig vorgelagerte, meist schmale Bereiche mit Schlammuferfluren, die rund 1 m unter MThw-Linie liegen und regelmäßig überflutet werden. Dadurch ist die Vegetation deutlich grau, jetzt im September lässt sie sich nur noch unvollständig kartieren, viele Arten, die häufig nur ephemere auftreten, sind aktuell nicht mehr erkennbar. Es hat offenbar einen großen Bestand verschiedener Knötericharten gegeben, aktuell entwickelt sich relativ ausgeprägt Brunnenkresse. Daran anschließend sind Sumpfkressearten verbreitet und es gibt Übergänge zu den feuchten Hochstaudenfluren, wobei v.a. Blutweiderich relativ weit in die Schlammuferfluren hineinwächst und etwas ausdauerndere Bestände bildet. Die Ufer sind nur selten für Schlammuferfluren günstig ausgeprägt, so dass kaum ausreichend Schlamm abgelagert wird und annuelle Arten die Möglichkeiten zum Aufkeimen haben. Häufig ist das Ufer mit Steinen befestigt oder unterhalb der Schilfbestände steil, so dass der Raum zur Ausprägung der Vegetation oft nur schmal ist.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FWB	Flusswatt mit Pioniervegetation (2000)		
4	3270	Flüsse mit Schlammflächen mit Vegetation des <i>Chenopodium rubri</i> p.p. und des <i>Bidens</i> p.p.		

## Räumliche Lage

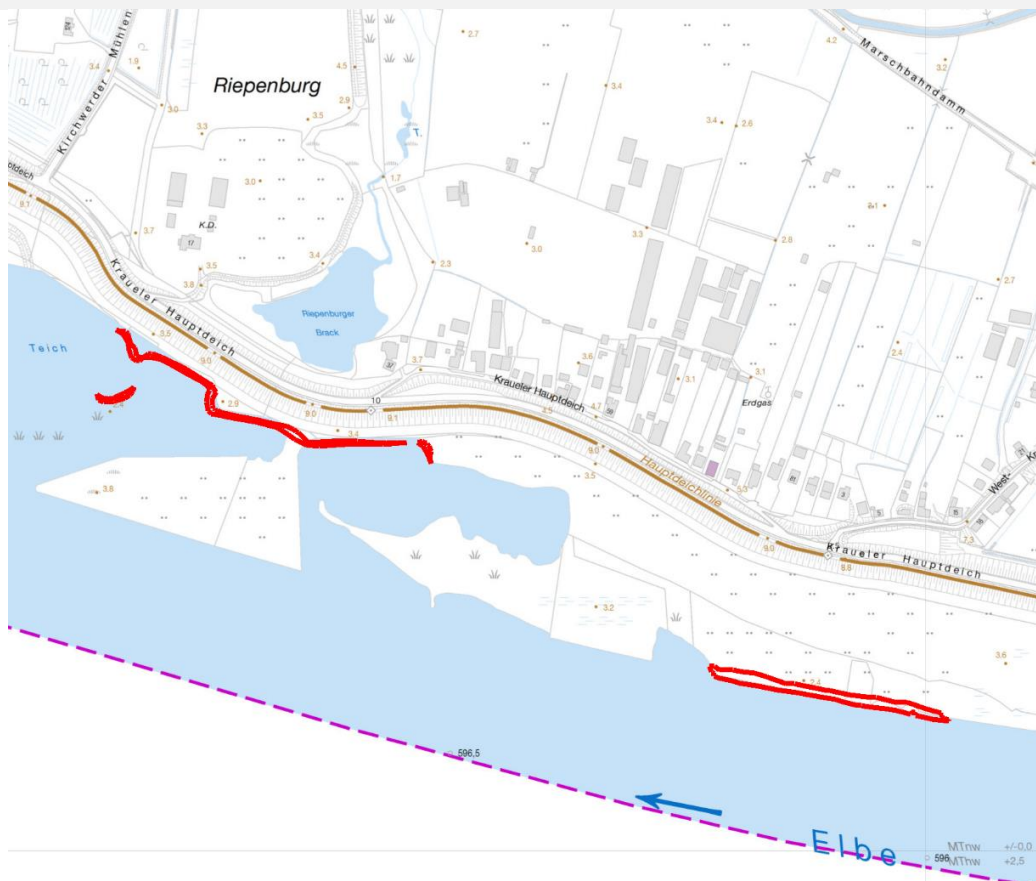
<b>Lagebeschreibung</b>	Vor dem Kraueler Hauptdeich, entlang des Ufers		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Nebenarm der Elbe im Süden, im Norden Übergänge zu den benachbarten Röhrichten und Staudenfluren		
<b>Rechtswert (X)</b>	580897	<b>Hochwert (Y)</b>	5917160
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Neuengamme (610)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Hamburger Elbe [ HH-2051 / Anteil: 9% ], NSG Zollenspieker [ HH-603 / Anteil: 91% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Hamburger Unterelbe [ DE 2526-305 / Anteil: 9% ], Zollenspieker/Kiebitzbrack [ DE 2627-301 / Anteil: 91% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	89118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>241</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3644,0332
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Kopie** Nein

## Räumliche Lage

### Karte



Maßstab 1 : 7500

## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89118	65705	8016	27	29.08.2007	/	8018	37
89118	65717	8016	32	30.09.2010	/	8018	42

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39662	0	8016_241_150914_1.JPG	
39663	0	8016_241_150914_2.JPG	
39664	0	8016_241_150914_3.JPG	
39665	0	8016_241_150914_4.JPG	
39666	0	8016_241_150914_5.JPG	
39667	0	8016_241_150914_6.JPG	
39668	0	8016_241_150914_7.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	89118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>241</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3644,0332
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54652	0	8016_241_150914_8.JPG	
54653	0	8016_241_150914_9.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Geringe Ausbildungsmöglichkeiten für die entsprechende Vegetation der Schlammuferfluren durch insgesamt häufig noch relativ steile Uferpartien, insbesondere behindert durch Steinpackungen.
Wertgesichtspunkte	Mäßig artenreich, teilweise blütenreich, vermutlich wertvoller Lebensraum für kleinere Wasserorganismen, eventuell als Laichhabitat für Fische von Bedeutung.
Maßnahmen	Wo möglich, sollten an der Elbe, besonders im Naturschutzgebiet Zollenspieker die Steinpackungen entfernt werden und die Ausbildung breiter, flacher Schlammablagerungen gefördert werden, die auch die natürliche Entwicklung von Schilfstandorten fördern würden. Insbesondere wäre in diesen Bereichen auch mit Ansiedlung des Schierlings-Wasserfenchels zu rechnen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	8016_241_150914_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	8016_241_150914_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	89118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>241</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3644,0332
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 8016\_241\_150914\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8016\_241\_150914\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Flusswatt mit Pioniervegetation (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FWB
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Flüsse mit Schlamm­bän­ken mit Vegetation des Chenopodium rubri p.p. und des Bidention p.p.	<b>FFH-LRT</b>	3270
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	89118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>241</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3644,0332
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Keine
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	18.0.01 - Bidentetalia (Zweizahn-Schlammuferges.) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen)

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>3270 (BFN) Flüsse mit Schlammhängen mit Vegetation des <i>Chenopodium rubri</i> p.p. und des <i>Bidention</i> p.p.</b>		B	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> Übereinstimmung mit dem Referenzzustand des typischen Arteninventars und der Bewertung nach WRRL (Bewertung gutachterlich mit Begründung: Arten und Referenzzustand nennen) A: Arteninventar von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos entspricht weitgehend dem Referenzzustand des Fließgewässertyps und entspricht der Bewertungseinstufung "sehr gut" der ökologischen Zustandsklasse nach WRRL B: Arteninventar von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos weicht geringfügig vom Referenzzustand des Fließgewässertyps ab und entspricht der Bewertungseinstufung "gut" der ökologischen Zustandsklasse nach WRRL C: Arteninventar von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos weicht mäßig vom Referenzzustand des Fließgewässertyps ab und entspricht der Bewertungseinstufung "mäßig" der ökologischen Zustandsklasse nach WRRL		B	
3.2	Biotoptypisches Arteninventar A: artenreich und biotoptypisch B: mäßig artenreich und biotoptypisch C: nur teilweise artenreich und biotoptypisch		B	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		B	

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	89118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>241</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	3644,0332
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	alternativ: Gewässerstrukturgüte (Übersichtsverfahren)			
	A: Gewässerstrukturgüteklasse 1-2 (nach dem Übersichtsverfahren)		A	
	B: Gewässerstrukturgüteklasse 3 (nach dem Übersichtsverfahren)			
	C: Gewässerstrukturgüteklasse 4 nach dem Übersichtsverfahren)			
4.2	Gewässerstrukturgüte (Vor-Ort-Verfahren)			
	A: Gewässerstrukturgüteklasse 1-2 (nach dem Vor-Ort-Verfahren)		A	
	B: Gewässerstrukturgüteklasse 3 (nach dem Vor-Ort-Verfahren)			
	C: Gewässerstrukturgüteklasse 4 (nach dem Vor-Ort-Verfahren)			
4.2	Naturnähe der Ufermorphologie, Primär- od. Sekundärstandort;			
	A: naturnah, Primärstandort			
	B: groß, Sekundär.		B	
	C: klein Sekundär			
4.2	Vollständigkeit der Zonierung mit Beständen des Chenopodions und des Bidentions			
	A: beide Aspekte			
	B: beide Aspekte		B	
	C: ein Aspekt			
4.2	Gewässerstruktur			
	A: Gewässerstruktur entspricht dem Leitbild des jeweiligen natürlichen Bach- oder Flusstyps		A	
	B: deutliche Abweichungen vom Idealzustand, aber insgesamt naturnahe Strukturen			
	C: starke Abweichungen vom jeweiligen Leitbild			
5	<b>Beeinträchtigungen</b>		B	
5.2	Störungen durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: unerheblich			
	B: mäßig (z. B. durch gelegentliche Bootsfahrten, einzelne Angler)		B	
	C: starke Störungen (z. B. durch intensiven Wassersport, zahlreiche Angler)			
5.2	Schadstoffeinflüsse wie chemische, hormonelle Belastungen (falls ermittelbar, gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine oder geringe Belastung		A	
	B: mäßige Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt < 100 mg/l			
	C: starke Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt > 100 mg/l			
5.2	Verdrängung durch nicht lebensraumtypische Organismen (falls ermittelbar, gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine		A	
	B: Biozönose wenig bis mäßig verändert			
	C: Wasservegetation oder -fauna von invasiven Arten überformt			
5.2	Veränderung des Laufs (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine			
	B: leicht begradigt		B	
	C: stärker begradigt			
5.2	Uferausbau (%-Anteil der Uferlänge)			
	A: Ufer weitgehend naturnah (Anteil naturferner Strukturen < 10 %)			
	B: mäßiger Anteil naturferner Strukturelemente (10 - 25 %)		B	
	Begründung für Bewertung: 10%			
	C: große Anteile der Uferlinie durch Ausbau überformt (> 25 %)			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	89118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>241</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3644,0332
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	Veränderung der Sohlstruktur (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: geringe bis mäßige Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten C: starke Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten		A	
5.2	Veränderung des Abflussverhaltens (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: geringe bis mäßige Veränderung (z. B. durch Eindeichung) C: starke Veränderung (z. B. durch Talsperren oder Ableitung von Nutzwasser)		B	
5.2	Maßnahmen der Gewässerunterhaltung wie z. B. Uferpflegemaßnahmen (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: extensiv bzw. schutzzielkonform reglementiert C: intensiv		B	
5.2	Querbauwerke A: keine störenden Querbauwerke B: für wandernde Fischarten überwindbare Querbauwerke C: für Fische nicht durchlässige Querbauwerke		A	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,1
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	z		-	-										3		
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		-	-												
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-												
Juncus compressus (Zusammengedrückte Binse)	7	w		-	-							X			2		
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-												
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-												

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	89118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>241</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3644,0332
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	h		-	-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	h		-	-														
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	z		-	-														
Plantago uliginosa (Kleiner Wegerich)	7	w		-	-														D
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		-	-														
Rorippa anceps (Niederliegende Sumpfkresse)	7	z		-	-														D
Rumex maritimus (Strand-Ampfer)	7	z		-	-														V
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-														
Schoenoplectus tabernaemontani (Salz-Teichsimse)	7	w		-	-														3
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	w		-	-														2 3 2 V
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w		-	-														
Veronica catenata (Bleicher Ehrenpreis)	7	w		-	-														3
	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>4</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>1</b>		
	<b>Anzahl Arten</b>													<b>21</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland